



Leonardo da Vinci (berufliche Bildung)

Das Programm wendet sich an alle an der beruflichen Ausbildung - mit Ausnahme des tertiären Bereichs - beteiligten Personen sowie Einrichtungen und Organisationen, die entsprechende Bildungsgänge anbieten oder ermöglichen. Insbesondere soll das Programm dazu beitragen, die Anpassung an Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt sowie an die Entwicklung des Qualifikationsbedarfs zu gewährleisten.

Ziele

- Verbesserung der Qualität und Ausbau der europaweiten Mobilität von Personen, die eine berufliche Erstausbildung oder Weiterbildung absolvieren
- Verbesserung der Qualität und Ausbau der Zusammenarbeit zwischen Einrichtungen und Organisationen mit Bildungsangeboten, Unternehmen, Sozialpartnern und anderen relevanten Stellen in Europa
- Ermöglichung der Entwicklung innovativer Praxis im Bereich der Aus- und Weiterbildung, Transfer dieser Verfahren unter den Teilnehmerländern
- Verbesserung der Transparenz und der Anerkennung von Qualifikationen (hierzu zählen auch durch informelles Lernen erworbene Kenntnisse)
- Förderung des Erlernens lebender Sprachen
- Unterstützung der Entwicklung innovativer IKT-basierter Inhalte, Dienste, Didaktik und Praxis für lebenslanges Lernen

Aktionen

- Mobilität von Einzelpersonen durch Austauschmaßnahmen für Auszubildende und Ausbilder
- Partnerschaften zu Themen, die für die beteiligten Organisationen von Interesse sind
- multilaterale Projekte mit den Zielen Innovationstransfer und rechtliche und kulturelle Anpassung von Produkten und Prozessen
- thematische Netzwerke von Experten und Organisationen, die sich mit spezifischen Fragen der Berufsbildung befassen

Förderberechtigte

- Personen, die eine berufliche Aus- und Weiterbildung absolvieren
- Arbeitsmarktteilnehmer/innen
- Einrichtungen oder Organisationen mit Lernangeboten im beruflichen Bildungsbereich
- Vereinigungen/Verbände der beruflichen Aus- und Weiterbildung



- Unternehmen, Sozialpartner und andere Vertreter/innen der Arbeitswelt einschließlich Handelskammern und anderer Berufsverbänden
- Stellen, die Beratungs-, Orientierungs- oder Informationsdienste zu einem Aspekt des lebenslangen Lernens anbieten
- lokale, regionale und nationale Stellen mit Zuständigkeit für Systeme und politische Strategien im Bereich Aus- und Weiterbildung
- mit Aspekten des lebenslangen Lernens befasste Forschungseinrichtungen
- Hochschuleinrichtungen
- gemeinnützige Organisationen